

## **Tätigkeitsbericht der Landesgruppe Berlin zur Delegiertenversammlung am 26.09.2024**

### **Mitgliederentwicklung**

In den letzten zwei Jahren hat die DGS-Landesgruppe Berlin einen leichten Rückgang der Mitgliederanzahl zu verzeichnen. Dieser Rückgang ist vorwiegend auf Pensionierungen langjähriger Mitglieder zurückzuführen. Trotz dieser Entwicklung bleibt die Landesgruppe bestrebt, neue Mitglieder zu gewinnen und den Austausch sowie die Vernetzung unter den bestehenden Mitgliedern zu fördern. Begegnungen bei Fortbildungen nutzen wir gezielt, um die Inhalte und Tätigkeiten der DGS - LG Berlin auch unter anderen Professionen bekannt zu machen: wir laden Grundschullehrkräfte, pädagogisches Personal sowie Studierende und Lehramtsanwärter:innen ein.

### **34. Bundeskongress in Berlin**

Ein Höhepunkt der letzten beiden Jahre war die erfolgreiche Durchführung des 34. Bundeskongresses im September 2022 in Berlin. Die Veranstaltungen fanden im prestigeträchtigen Roten Rathaus und der Humboldt-Universität zu Berlin statt. Der Kongress war ein großer Erfolg und bot eine Plattform für den Austausch aktueller Forschungsergebnisse und praxisnaher Ansätze im Bereich der Sprachentwicklung und -förderung.

### **Veranstaltungsreihe 2023**

Im Jahr 2023 organisierte die dgs-Landesgruppe Berlin eine Veranstaltungsreihe mit dem Schwerpunktthema „Vernetzung Kita-Schule: (Vor-)schulischer Spracherwerb – fit fürs Lesen und Schreiben“. Diese Reihe fokussierte sich auf die Besonderheiten und Möglichkeiten der Sprachförderung vom frühkindlichen Alter bis zum Schuleintritt. Die Veranstaltungen (analog-digital) stießen auf großes Interesse und wurden von Fachkräften aus unterschiedlichen Bereichen besucht.

### **Außerschulische Förderung von Kindern mit Sprachentwicklungsproblemen**

Ein besonders schwieriges Thema bleibt die außerschulische Förderung von Kindern mit Sprachentwicklungsproblemen. Die langwierigen Genehmigungsverfahren für externe Fördermaßnahmen stellen eine erhebliche Schwierigkeit dar. Viele betroffene Kinder erhalten nicht rechtzeitig die benötigte Unterstützung, was ihre sprachliche und schulische Entwicklung negativ beeinflusst. Die DGS-LG Berlin setzt sich weiterhin intensiv dafür ein, die Prozesse auf der Verwaltungs- und Fachebene zu beschleunigen, sie unterstützt betroffene Eltern und Fachkräfte.

### **Lehrer/-innenmangel in Berlin**

Der anhaltende Lehrer/-innenmangel in Berlin verschärft die Situation zusätzlich. Laut der aktuellen Bildungsstatistik Berlins fehlen derzeit etwa 750 Lehrkräfte, insbesondere in Grundschulen und Förderschulen. Diese Zahl verdeutlicht die Dringlichkeit des Problems und zeigt, wie sehr die Bildungslandschaft unter der personellen Unterbesetzung leidet.

Besonders betroffen sind sprachbehinderte Kinder: In Berlin gibt es immer mehr Kinder mit diagnostizierten Sprachentwicklungsstörungen. Diese Kinder benötigen spezialisierte Förderung, die aufgrund des Lehrermangels nicht ausreichend gewährleistet werden kann. Grundschulen kämpfen mit der Besetzung von Stellen, was die Belastung der vorhandenen Lehrkräfte erhöht

und die Qualität der Sprachförderung beeinträchtigt. Die DGS-LG Berlin sieht hierin eine aktuelle Problematik, die auf politischer Ebene adressiert werden muss und hat hierzu Kontakt zu dem Fachverband vds aufgenommen.

### **Fehlende Besetzung des Lehrstuhls an der Humboldt-Universität zu Berlin**

Ein weiteres ernstes Problem ist die fehlende Besetzung des Lehrstuhls im Bereich der Pädagogik bei Beeinträchtigungen der Sprache und Kommunikation an der Humboldt-Universität zu Berlin. Diese Lücke schwächt die wissenschaftliche Grundlage und Ausbildung zukünftiger Fachkräfte in diesem Bereich erheblich. Die DGS-LG Berlin betont die unbedingte Notwendigkeit, diesen Lehrstuhl schnellstmöglich wieder zu besetzen, um die wissenschaftliche Arbeit und die Ausbildung in diesem wichtigen Bereich zu stärken.

### **Planung einer neuen Fortbildungsreihe**

Die DGS-LG Berlin plant eine neue Fortbildungsreihe zum Thema „Sprache und Verhalten“. Diese Fortbildungsreihe soll Fachkräfte dabei unterstützen, sprachliche und verhaltensbezogene Auffälligkeiten bei Kindern besser zu verstehen und gezielt darauf einzugehen. Die Vorbereitung für diese Fortbildungsreihe ist bereits im Gange und die ersten Veranstaltungen sind für das kommende Jahr geplant.

### **Schlusswort**

Die letzten zwei Jahre waren geprägt von bedeutenden Veranstaltungen, aber auch von großen Hürden. Die DGS-LG Berlin bleibt weiterhin engagiert, sich für die Belange der Sprachförderung einzusetzen und den Austausch unter Fachkräften zu fördern. Mit der Planung neuer Projekte und Initiativen blicken wir zuversichtlich in die Zukunft.

---

Für den Vorstand

H. Beek